

Pressemitteilung

Pressestelle

Freitag, 10. März 2023

Kompostieren spart Gebühren: Komposter-Aktion des Abfallwirtschaftsbetriebs am 31. März und 1. April 2023

Mit dem nahenden Frühling freuen sich nicht nur die Menschen, sondern auch die wärmeliebenden Rottetierchen und „Vollzeit-Mineralisierer“ im Kompost auf wärmere Temperaturen nach der Winterpause. Ihnen schmecken Gemüsereste, Obstschalen und Kaffeefilter wieder, so dass wertvoller Kompost entstehen kann. Nun kann man daran denken, den Kompost umzusetzen, reifen Kompost zu „ernten“ und auf den Beeten, unter Sträuchern und auf dem Rasen zu verteilen. Noch nicht verrottete Bioabfälle werden neu aufgesetzt.

Der Boden des Komposters wird mit einer zehn Zentimeter hohen „Holzdrainage“ belegt. Diese Unterlage aus Ästen und Reisig oder Häcksel sorgt für Drainage und ausreichende Belüftung im Kompost. Darauf gibt man schichtweise Bioabfälle und Strukturmaterial wie Holzhäcksel und Gartenabfälle; dazu gelegentlich eine Schaufel Gartenerde oder reifen Kompost. Dies „impft“ den Kompostrohstoff, beschleunigt den Rotteprozess und fördert die Bildung von Humusstoffen. Möglichst zweimal pro Jahr, im Frühjahr und Herbst, sollte man die „Kompostmiete“ umsetzen, fertigen Kompost entnehmen und den Rest wieder neu aufsetzen. Ein gepflegter Kompostplatz wird von unliebsamen Tieren wie Ratten und Mäusen gemieden und schadet auf keinen Fall den nachbarschaftlichen Beziehungen.

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Tübingen empfiehlt die nach längerer pandemiebedingter Pause wieder stattfindende Komposter-Aktion: Am Freitag, 31. März von 9.00-16:00 Uhr und Samstag, 1. April von 8.00-11.45 Uhr geht es beim Entsorgungszentrum in Dußlingen, Im Steinig 61, wieder ums Kompostieren im eigenen Gärtle. Geboten wird Kompostberatung samt Infobroschüren, güteüberwachten Kompost vom Komposthof Pfullingen (kostenlos in haushaltsüblichen Mengen), Strauch- und Baumholzhäcksel vom Maschinenring Zollernalb-Tübingen e.V. als Mulch- oder Strukturmaterial und Kompostwürmer aus der eigenen Wurmfarm. Mitzubringen sind die entsprechenden Gefäße, Säcke oder einen Anhänger. Der Freundeskreis Mensch e.V. unterstützt die Aktion auch in diesem Jahr mit dem Verkauf von Holzkompostern. Diese werden in deren Schreinerei in Gomaringen von Menschen mit Behinderung hergestellt. Weitere Informationen zum Thema Kompostieren findet man auf der Homepage des Abfallwirtschaftsbetriebs www.abfall-kreis-tuebingen.de unter der Rubrik „Informatives/Informationsbroschüren“ oder über die Abfallberatung unter Tel.: 07071/207-1312